

LWB Dr. Lehmann GbR/Antje Lehmann
15537 Gosen- Neu Zittau, Jägerstr. 17a

MLUL-Brandenburg
Landkreis Oder Spree

NZ, den 05.01.2017

Hochwasser in der Müggelspreeniederung

Pegel Hohenbinde 88 cm

Schreiben vom 11. 10.2016, 28.11.2016, 12.12.2016, 02.01.2017

Sehr geehrter Herr Augustin,
sehr geehrte Frau Trippens,
ich möchte Sie hiermit über die fortbestehende Hochwassersituation in der Müggelspreeniederung informieren. Bitte ergreifen Sie umgehend wirksame Gefahrenabwehrmaßnahmen. Die Wehrsteuerungen Große Tränke und Mühlendamm sorgen z. Zeit für eine ausufernde Spree. In der jetzt beginnenden Frostperiode wird sich sofort Eisversatz bilden, da das Gewässer nicht frei von Abflußhindernissen ist und auch nicht ordnungsgemäß unterhalten wird. Da der Pegel Große Tränke Eisversatz nicht darstellen kann, empfehle ich die sofortige Einrichtung von Hilfspegeln zur Erfassung der Hochwassergefahr. Die aktuelle Wehrsteuerung zur Erzeugung des momentanen Hochwassers, trotz Eisganggefahr, gefährdet die landwirtschaftliche Nutzung exorbitant. Einen Sinn an der künstlichen Herstellung einer Gefahrenlage, kann ich nicht erkennen, es sei denn es ist das Ziel die Landwirtschaftsbetriebe wirtschaftlich zu schädigen. Ich möchte an Sie appellieren, daß im Rahmen des Hochwasserschutzes die vorhandenen Möglichkeiten zur Gefahrenabwehr genutzt werden.

.

Mit freundlichen Grüßen



.....
Volker Schmohl
per Fax

Verteiler:Land, Landkreis, Bi-Müggelspree